



Das Programm „Kinderfreundliche Kommunen“

Dominik Bär
Geschäftsführer
Kinderfreundliche Kommunen e.V.



Unser Verein



KINDERFREUNDLICHE
KOMMUNEN



- Gegründet 2012, Beginn der Pilotphase
- Pilotphase mit 6 Kommunen (2 Kleine, 3 mittlere, 1 große)
- Gegenwärtig 51 Kommunen im Vorhaben



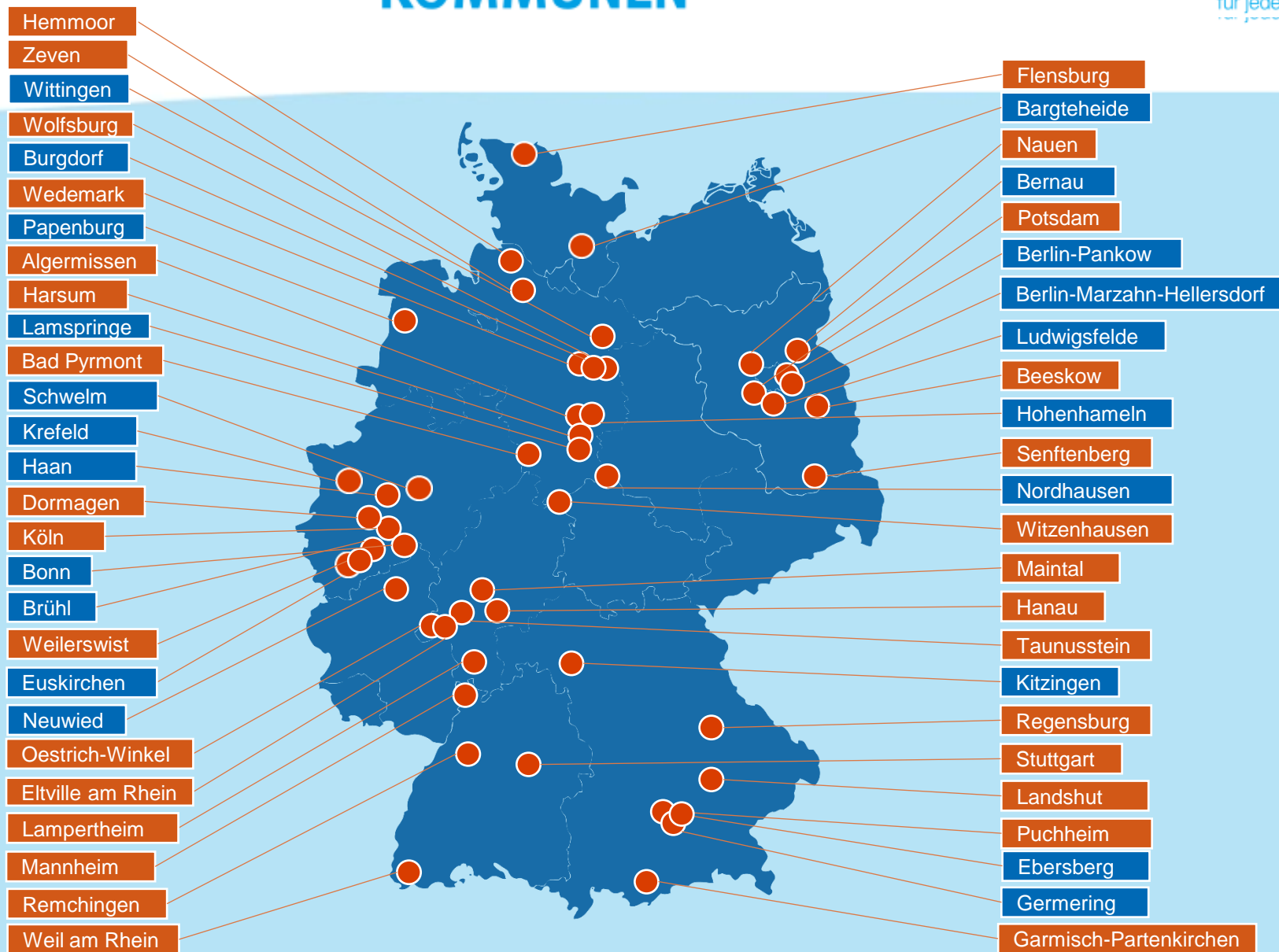
Das Vorhaben

- **Kinderfreundliche Kommunen** ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Komitees für UNICEF und dem Deutschen Kinderhilfswerk.
- Das Vorhaben orientiert sich an den Leitlinien der internationalen **Child Friendly Cities-Initiative (CFCI)**.
- Es ist **ein Programm über 4 bis 5 Jahre**, das seinen Höhepunkt in der **Siegelvergabe** hat, bereits für den Aktionsplan.
- Das Programm zielt auf die bewusste Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention mit **konkreten Maßnahmen für mehr Kinderfreundlichkeit**.





KINDERFREUNDLICHE KOMMUNEN



Orange = Kommunen mit Siegel

Blau = Kommunen ohne Siegel



Ziele der Arbeit

Der Verein hat den Auftrag übernommen, Kommunen Unterstützung bei der Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention zu geben.

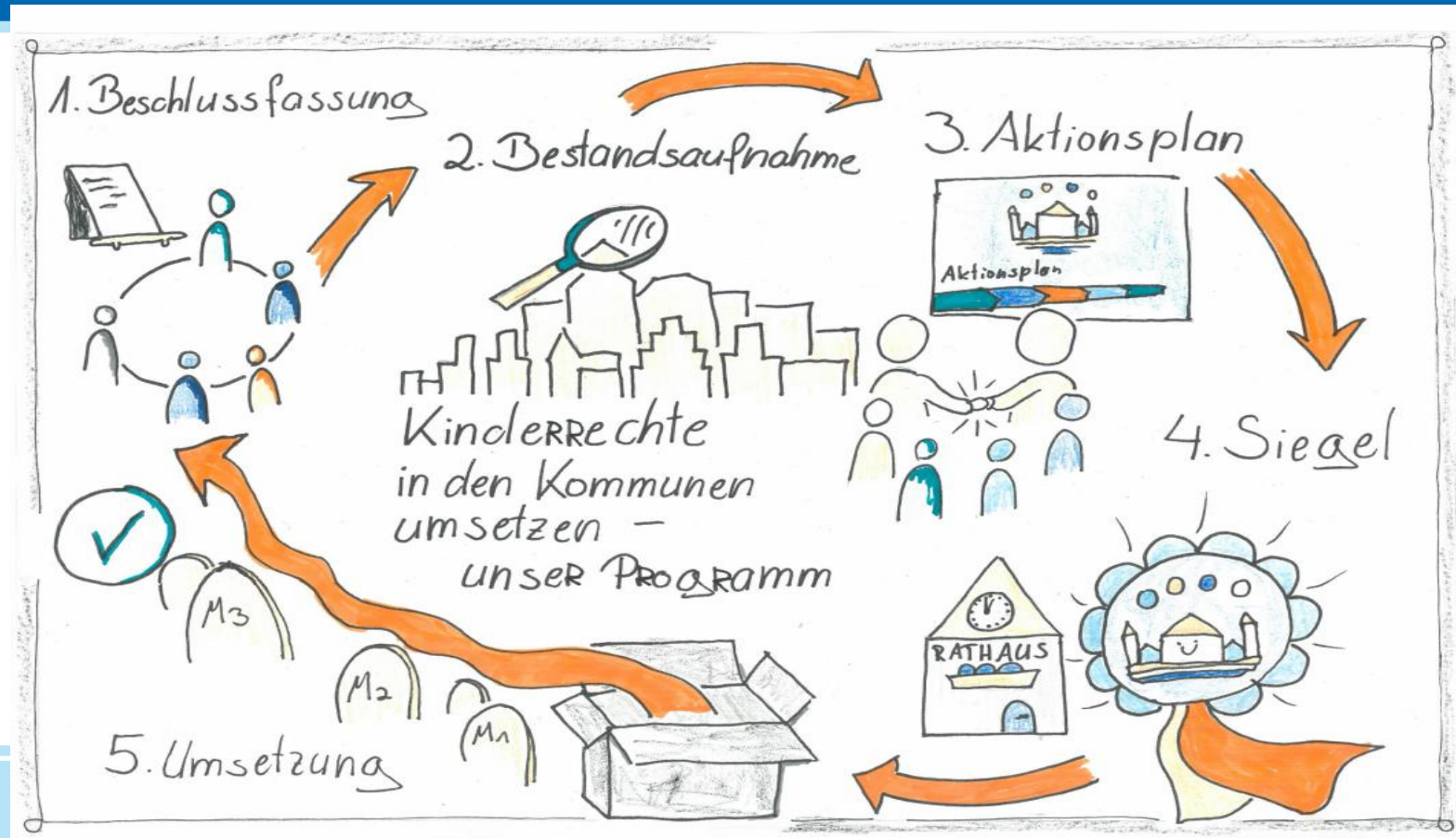
Das Programm „**Kinderfreundliche Kommunen**“ zielt deshalb auf die

- **Politik**, um eine veränderte Sicht auf Kinder und ihre Rechte zu schaffen,
- **Verwaltung**, um sie für das Kindeswohl und Kinderinteressen zu sensibilisieren,
- **Öffentlichkeit**, um die Rechte der Kinder bekannter zu machen,
- **Kinder und Jugendlichen**, um sie und ihre Rechte zu stärken.

Damit sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ihrem Ort wohlfühlen.



Unser Programm





Bewerbung

- Voraussetzung für die Bewerbung ist ein **Beschluss des Stadtrates**
- Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetseite www.kinderfreundliche-kommunen.de
- Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme
- Vereinbarungsunterzeichnung mit dem Ober/Bürgermeister_in (presse- und öffentlichkeitswirksam)

1. Beschlussfassung



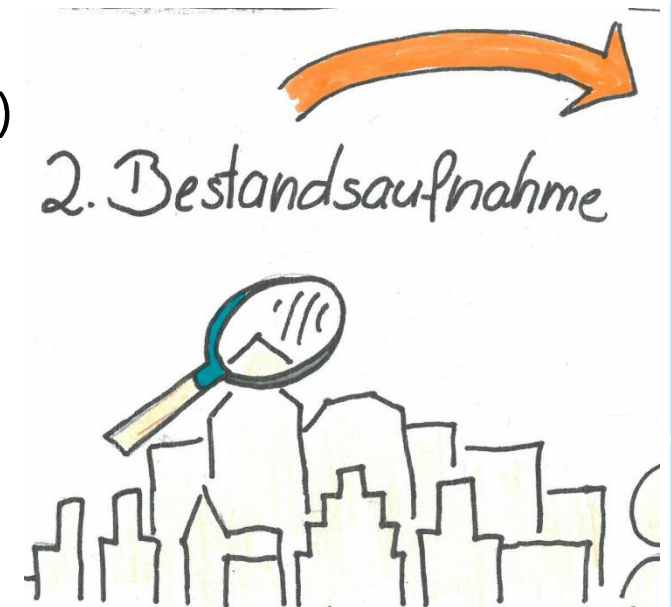


Bestandsaufnahme

- Übersendung des Verwaltungsfragebogens
- Übersendung des Kinderfragebogens (10-12-jährige Kinder)

schon begleitende Beteiligungsverfahren in Schulen und Einrichtungen

- Bildung einer Steuerungsgruppe
- Auswertung der Fragebögen durch den Verein
- Gespräch vor Ort zur Auswertung (mit Sachverständigen)
- Der Verein übergibt Empfehlungen für die Maßnahmen des Aktionsplanes





Aktionsplan und Siegel

- Erarbeitung des Aktionsplanes, (Maßnahmen beinhalten Ziele, Verantwortlichkeiten, Zeiträume und Finanzen)

begleitende Beteiligungsverfahren mit Kindern und Jugendlichen in Schulen und Einrichtungen

- Beschluss des Aktionsplanes durch Stadtrat
- Prüfung und Votum durch die Sachverständigen
- Votum des Vorstandes des Vereins

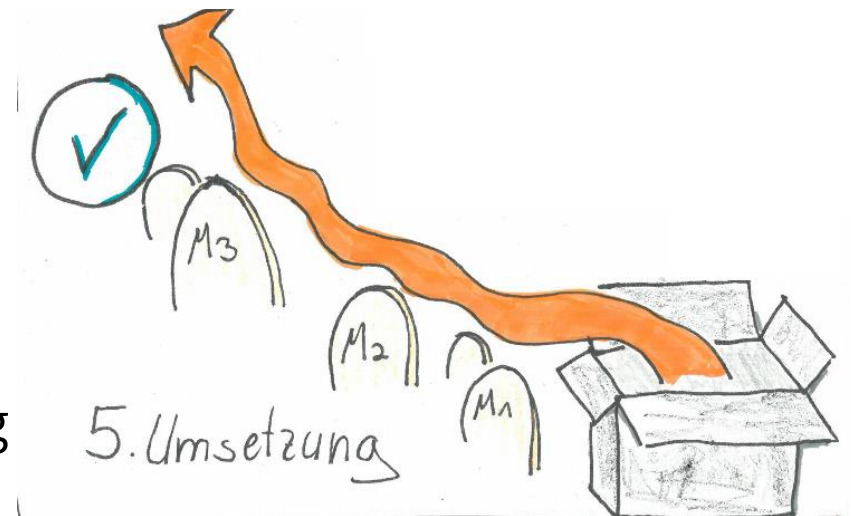
- **Siegelübergabe
(presse- und öffentlichkeitswirksam)**





Umsetzung des Aktionsplanes

- Maßnahmen werden umgesetzt
- Begleitendes **Monitoring** durch den Verein
- Unterstützung durch die Sachverständigen
- Halbzeitgespräch mit Kindern und Jugendlichen/Projektvorstellungen
Zwischenbericht
- Zukunftswerkstatt
Abschlussbericht und ggf. Verlängerung
- Entscheidung durch den Vorstand zur Verlängerung





Kosten

- Teilnahme am Vorhaben:
für Kommunen bis 50.000 Einwohner: 6.000€ im Jahr, bei einem Beitritt ab 2024 8.000€ im Jahr
zwischen 50.000 und 150.000 Einwohner_innen: 13.000€ im Jahr, ab 2024 14.000€
ab 150.000 Einwohnenden: 20.000€ im Jahr, ab 2024 21.000€
- Laufzeit 4 Jahre bis 5 Jahre,
bei Verlängerung mit dem 2. Aktionsplan die Hälfte der Kosten
- Bereitstellung von Personalressourcen im Umfang von 20 Wochenstunden
- Über die Kosten im Aktionsplan für die Maßnahmen entscheiden Sie selbst



Das Programm ist erfolgreich, denn...

wir bieten ein **nachhaltiges** Programm,

- ... **das** die Kommune nicht nur für Kinder, sondern für **alle** lebens- und liebenswerter macht und sie in die Gestaltung einbezieht;
- ... **das** im Kern demokratische Prozesse inne hat
- ... **das** sich individuell an die vorhandenen Bedingungen und an Ihre Zielstellungen anpasst;
- ... **das** die Verwaltung verändert durch ämterübergreifendes Handeln;
- ... **das** durch die (auch international) bewährten Bausteine eine logische Geschlossenheit darstellt;
- ... **das** herausfordernd, aber erfolgreich ist;
- ... **das** die Anstrengungen mit einem Siegel belohnt.





Handbuch „Kinderrechte kommunal verwirklichen“

- Kommunale Jugendförderung
 - Kindergerechter Kommunalhaushalt
 - Förderung der Kinderrechte in Familien Kindertagesstätten und Horte
 - Schulen als Orte der Kinderrechte
 - Außerschulische Bildung
 - Berufsorientierung und berufliche Bildung
 - Vereine und Jugendverbände
 - Kinderrechte besonders verletzbarer Gruppen
 - (...)
- Umwelt, Klima, Naturschutz und Nachhaltigkeit
 - Verkehr und Schulwegeplanung
 - Stadtplanung, Stadt- und Dorfentwicklung
 - Wohnen und Quartierentwicklung
 - Aus- und Weiterbildungen der Verwaltung



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kinderfreundliche Kommunen: Von der Projektevielfalt zur strukturellen Absicherung

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit